

## Ideen Verkehrskonzept Ortskern:

1. Prüfung Achsen Fahrradstraßen  
Prüfung, ob Hauptstraße und Meta-Herz-Straße zu Fahrradstraßen mit Erlaubnis für Motorräder und Autos umgewidmet werden können.  
Mehr Infos zu Fahrradstraßen unter: <https://www.adac.de/rund-ums-fahrzeug/zweirad/fahrrad-ebike-pedelec/vorschriften-verhalten/fahrradstrassen/>
2. Sichere Schulwege  
Erstellung eines Konzeptes für sichere Schulwege mit ununterbrochenen baulich abgegrenztem Fuß-/ und Radweg von den Wohngebieten bis zum Schulcampus.
3. Mehr Raum für Fußgänger  
Verbreiterung von Fußgängerwegen, Erleichterte Übergänge (Zebrastreifen)
4. Sicheres Radwegenetz  
Schaffung eines lückenlosen Radwegenetzes im Ortskern (Anbindung der Ortseingänge an den Dorfplatz, den Schulcampus und den Kurpark als zentrale Anzugspunkte).
5. Barrierefreiheit/Inklusion  
Maßnahmen, wie: Einfache Beschilderung mit Piktogrammen. Überprüfung von Wegen mit verschiedenen Gehhilfen. Ein Blindenleitsystem im Ortskern. Einbindung von Behindertenverbänden, wie den VDK.  
Hier könnte zum Beispiel die Servicestelle Inklusion Oberberg für die Beratung angefragt werden. Siehe auch: Index Inklusion der Montag Stiftung  
[https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwifmM3JvLf3AhW- bslHeA8Cq8QFnoECAMQAQ&url=https%3A%2F%2Fbagfa.de%2Fwp-content%2Fuploads%2F2020%2F12%2FInklusion\\_vor\\_Ort\\_Der\\_Kommunale\\_Index\\_2011\\_Leseprobe\\_Download.pdf&usg=AOvVaw2ISVE eeOjQbdepsYedIYJ](https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwifmM3JvLf3AhW- bslHeA8Cq8QFnoECAMQAQ&url=https%3A%2F%2Fbagfa.de%2Fwp-content%2Fuploads%2F2020%2F12%2FInklusion_vor_Ort_Der_Kommunale_Index_2011_Leseprobe_Download.pdf&usg=AOvVaw2ISVE eeOjQbdepsYedIYJ)
6. Hauptstraße „Wochenende Autofrei“  
Erarbeitung von einem Konzept für autofreie Tage. Dies wäre z.B. über elektrische Poller möglich. Dies würde die Hauptstraße an autofreien Tagen zusätzlich beleben und würde es den angrenzenden Restaurants/Cafés ermöglichen mehr Tische rauszustellen. (Die Meta-Herz Straße bleibt befahrbar)
7. Einbahnstraßenführung – Verkehrsführung  
Erstellung eines Konzeptes für die Einbahnstraßenführung mit dem Ziel der Verkehrsführung.
8. Seitenstraßen in Fußgängerwege umwandeln (z.B. Eisdiele)  
Evaluierung welche Seitenstraßen, Schleichwege und Sackgassen autofrei gestaltet werden können.
9. Verkehrsberuhigende Maßnahmen  
Um die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit in den Tempo 30 Gebieten zu reduzieren, sollten zusätzliche Maßnahmen ergriffen werden, wie fahrbahnverengende Buchten.  
Maßnahmen zur Reduzierung des Durchgangsverkehres.
10. Tempo 30 im Ganzen Hauptort  
Prüfung des rechtlichen Rahmens zur Schaffung einer Tempo 30 Zone im ganzen Ort.

Viele dieser Maßnahmen schaffen einen Mehrwert für die Nümbrechter, den Einzelhandel, die Gastronomie, den Tourismus im Ort (weniger Lärm, Ausflugsziel, weniger Gefahr durch Autos etc.). Ebenfalls stellt mehr unmotorisierter Verkehr eine sinnvolle Ergänzung für Nümbrecht rundum Gesund dar und die Minderung der Feinstaubbelastung durch Verminderung des Autoverkehrs stärkt den Luftkurort.

Diese Umstände sollten bei allen Punkten mit bedacht werden.